



Gemeindezeitung

Zugestellt durch Post.at | P.b.b.

Amtliche Mitteilung Nr. 1 | Jänner 2018

FERTIGSTELLUNG KINDERGARTEN



Der Zubau des Pfarrcaritaskindergartens wurde bis Weihnachten fertig gestellt. Anfang Jänner startete der Betrieb im neuen Gebäude...



**Liebe Munderfingerinnen,
liebe Munderfinger!**

Neuer ÖBB Fahrplan

Eingeschränkte Halte in Achenlohe

Trotz Unterschriftensammlung, Resolution des Gemeinderates und zahlreicher Gespräche mit Vertretern von ÖBB und dem Land Oberösterreich war es nicht möglich, die Einschränkung von Zughalten am Bahnhof Achenlohe zu verhindern.

Seit Anfang Dezember 2017 gilt nun der neue ÖBB Fahrplan! Die alten Triebwagen wurden durch gebrauchte Triebwagen aus Bayern ersetzt. Für die ÖBB Haltestellen Achenlohe und Teichstätt wurde für aufgelassene Halten am Nachmittag eine Buslinie als Schienenersatzverkehr zwischen Bahnhof Munderfing und Bahnhof Friedburg/Schwöll eingeführt.

Seitens des Landes und der ÖBB wurde angekündigt, dass nach einem halben Jahr geprüft wird, ob der Schienenersatzverkehr auch angenommen wird bzw. Bedarf besteht. Sollte dies nicht der Fall sein, wird dieser eingestellt!

Da bereits schon im März dieses Jahres der ÖBB Fahrplan für 2019 festgelegt wird, ersuche ich alle BahnfahrerInnen und Eltern von Schülerinnen und Schülern uns über ihre bisherigen Erfahrungen zum

neuen ÖBB Fahrplan, Schienenersatzverkehr und Triebwagengarnituren zu berichten (per Mail: rebekka.krieger@munderfing.ooe.gv.at oder persönlich am Gemeindeamt bei Frau Rebekka Krieger). Wir werden die Infos sammeln und an die zuständigen Stellen weiterleiten.

Gehweg bei der Dampfsäge Munderfing

Die Haltestelle Dampfsäge Munderfing ist nun leider seit Dezember Geschichte. Seitens der ÖBB wurde der ehemalige Bahnsteig daher gesperrt!

Der Gemeindevorstand hat jedoch beschlossen, dass der Bahnsteig von der Gemeinde Munderfing gepachtet wird, damit dieser auch in Zukunft den Munderfingerinnen und Munderfinger als Gehweg zur Verfügung steht.

Von der Gemeinde muss im Frühjahr ein Zaun errichtet werden. Unmittelbar danach kann der Weg wieder freigegeben werden.

Kindergarten

Im Jänner konnte das neue Kindergartengebäude nach ca 8-monatiger Bauzeit seiner Bestimmung übergeben werden. Mit vereinten Kräften war es möglich, dass die Räumlich-

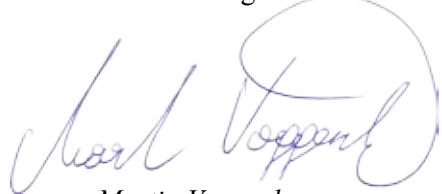
keiten zeitgerecht fertig wurden. So mit konnten die Kinder nach ihrer Rückkehr aus den Weihnachtsferien das neue Gebäude endlich für ihre Zwecke nutzen.

Ich möchte mich bei allen beteiligten Firmen für die ausgezeichnete Arbeit bedanken. Ein Dankeschön auch an die Mitarbeiterinnen des Kindergartens für ihre Geduld im vergangenen Jahr, welches doch geprägt war von Improvisationen und Übergangslösungen.

Ich freue mich, dass nun die Gruppen unter einem Dach vereint sind und wünsche den Mitarbeiterinnen und vor allem den Kindern viel Freude mit dem neuen Gebäude.

Eine feierliche Segnung des neuen Kindergartengebäudes soll im Juni stattfinden, dabei besteht auch die Möglichkeit einer Besichtigung. Wir werden rechtzeitig darüber informieren!

Eine schöne Zeit wünscht Ihnen Ihr Bürgermeister



Martin Voggenberger

25. Februar - Gemeindeschitag

Dachstein/West (Rußbach/Annaberg/Gosau)

Am Sonntag, 25. Februar findet der Gemeindeschitag statt.

Abfahrt: 07:00 Uhr Dorfplatz

Rückkehr: ca. 18:30 Uhr

Kosten:

Erwachsene: 30,00 Euro

Jugendliche: 20,00 Euro

Kinder: 10,00 Euro

Die Busfahrt ist gratis!



© OÖ. Tourismus / Himsl

Anmeldungen bis Donnerstag, 22. Februar, 12:00 Uhr unter Tel. 07744/6255 (Fr. Bogner/Fr. Hattinger)



GEMEINDERAT

30 Punkte umfasste die Sitzung am 11. Dezember, über die auszugsweise berichtet wird. In das vollständige Protokoll können Sie unter www.munderfing.at Einsicht nehmen.

Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2017

Die Entwicklung der laufenden Gebarung erforderte die Erstellung eines Nachtragsvoranschlages. Die Einnahmen und Ausgaben sind mit jeweils 6.337.100,- Euro ausgeglichen. Alle Investitionen im Jahr 2017 konnten wieder ohne Neuverschuldung getätigten werden!

Voranschlag 2018

Der Voranschlag für 2018 ist mit voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 6.954.700,- Euro ausgeglichen. Im Budget sind auch wieder einige außerordentliche Investitionen wie Sanierung des Gemeindeamtes und des Weberhauses, Errichtung von Parkplätzen in der Schulstraße und einem Gehsteig in der Ortschaft Unterweißau, Erweiterung des Probelokal für die Ortsmusik, Straßensanierungen, Konzepterstellung für das Projekt LernOrte, Planungen für die Umgestaltung des Ortszentrums, usw. vorgesehen.

Kassenkredit

Zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des ordentlichen Gemeindevoranschlages, wofür die vorgesehenen Einnahmen noch nicht eingegangen sind, kann die Gemeinde einen Kassenkredit aufnehmen. Der Auftrag wurde an die Raiffeisenbank Munderfing als bestbietende Bank vergeben.

Gebühren für das kommende Jahr

Wie jedes Jahr müssen die Wasser- und Kanalgebühren an die gesetzlichen Vorgaben des Landes angepasst werden. Die Wasserbezugsgebühr muss um 3 Cent auf 1,68 Euro brutto und die Kanalbenützungsgebühr um 8 Cent auf 4,13 Euro pro m³ Abwasser angehoben werden.

Auf Grund der positiven finanziellen Entwicklungen der letzten Jah-

re müssen alle übrigen Steuern und Abgaben nicht angehoben werden! Eine detaillierte Übersicht finden Sie auf Seite 5.

Subventionen für örtliche Vereine

Für das Jahr 2018 hat der Gemeinderat für 29 Munderfinger Vereine und Gruppen Subventionen in Höhe von insgesamt 22.090,- Euro beschlossen.

Tarifordnung für die Vermietung von Räumlichkeiten

Vom Gemeinderat wurde eine allgemeine Richtlinie der Tarife für die Benützung bzw. Vermietung von Räumlichkeiten der Gemeinde Munderfing beschlossen. Die Gemeinde gewährt auch weiterhin allen ortsansässigen Vereinen und Organisationen (wenn Veranstaltung dem Vereinszweck dient), für karitative Veranstaltungen und für schulische Veranstaltungen die kostenlose Nutzung der Räumlichkeiten.

Sanierung Gemeindeamt

Im Zuge der Sanierung des Gemeindeamtes werden auch die Büros der Verwaltung neu möbliert. Der Auftrag wurde an die Firma Neudörfler erteilt.

Erweiterung Kindergarten

Für die Erweiterung und Sanierung des Kindergartens wurden vom Gemeinderat die Aufträge für Glaserarbeiten an die Firma Hörmanseder, für die Büroausstattung an die Firma Neudörfler, für die Bodenbeschichtung an die Firma Huemer und für die Stahlbauerarbeiten bzw. das Balkongeländer an die Firma Bramsteidl vergeben.

Winterdienst

Vom Gemeinderat wurde auf Grundlage einer Richtlinie des Bundesministeriums für Verkehr die Organisation und Durchführung der

Schneeräumung und Streuung im Gemeindegebiet Munderfing beschlossen. Diese Richtlinie regelt die Prioritätenreihung, welche Straßen in welcher Reihenfolge geräumt werden.

Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband

Im Rahmen der vor einigen Jahren forcierten Gemeindekooperationen wurde das Thema einer gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit in Form eines Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Mattighofen angesprochen. Vom Gemeinderat der Gemeinde Munderfing wurde nun einstimmig ein Grundsatzbeschluss über den Beitritt zu dem Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Mattighofen beschlossen. Der Verband kann frühestens mit 1. Jänner 2019 seine Arbeit aufnehmen. Bis dahin werden wir Sie rechtzeitig über die damit verbundenen Änderungen informieren.

Siebenschläferkapelle

Die Siebenschläferkapelle in Althöllersberg war bis dato im Besitz von Herrn Dr. Ing. Rudolf Lohberger. Die Kapelle wurde zuletzt 1977 restauriert. Nach 30 Jahren besteht wieder Sanierungsbedarf. Um dieses Kulturgut auch weiterhin zu erhalten und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, wurde nun im Zuge der Widmungen von Baugrundstücken in diesem Bereich von Herrn Lohberger zugestimmt, die Kapelle und eine Zufahrt zu dieser kostenlos der Gemeinde Munderfing zu übertragen. Vom Gemeinderat wurde hierzu dem Schenkungsvertrag die Zustimmung erteilt.

Flächenwidmungsplanänderungen

Für die Ehegatten Johann und Erna Fuchs wurde eine Teilumwidmung ihres Grundstückes in der Lin-



denstraße zur Errichtung von Wohnobjekten beschlossen. Weiters wurde der Umwidmung eines kleinen Teilstückes des Grundstückes der Ehegatten Josef und Waltraud Posch, Eichenweg, für die Errichtung eines Nebengebäudes die Zustimmung erteilt.

Ankauf Liegenschaft

Die Tischlerei Maiburger im Heinleingelände wurde leider mangels Nachfolger von Hr. Manfred Maiburger nach seiner Pensionierung geschlossen.

Auf Grund der enormen Wohnungs- nachfrage in der Gemeinde Munderfing, wird seitens der Gemeinde schon seit einiger Zeit der Schwerpunkt auf die Leerstände im Ortskern gelegt. Die Grundstücke im

ehemaligen Heinleingelände, bieten mitten im Ortskern viel Potential für eine positive Ortskernentwicklung. Als Kaufpreis für das Gelände und Grundstück wurden 200.000,- Euro vereinbart.

Umfahrung Munderfing

Für die letztmalige Instandsetzung der alten B 147 wurde vom Gemeinderat mehrheitlich eine Vereinbarung betreffend der Abfindung in Höhe von brutto 582.143,04 Euro beschlossen.

Für die Einreichung der alten B 147 Braunauer Straße und eines Abschnittes der derzeitigen Landesstraße L 1043 Lochener Straße als Gemeindestraße wurde vom Gemeinderat mehrheitlich eine entsprechende Verordnung beschlossen.

Seminarbetrieb Bräu

Nach mehr als einem Jahr Bauzeit kann nun Anfang März der Seminar- und Veranstaltungsbetrieb im BRÄU begonnen werden. Mit der Umsetzung wurde die gemeindeeigene Firma Energie Munderfing GmbH beauftragt.



Dieses Bild hat 2017 den Ortskern geprägt!

BÜRGERSERVICE

Heizkostenzuschuss

Für die Beheizung einer Wohnung – gleichgültig mit welchem Energieträger – wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Der Heizkostenzuschuss beträgt € 152,- bei Erfüllung der Einkommensgrenzen.

Als **Einkommensgrenzen** werden die Ausgleichszulagerichtssätze für das Jahr 2017 verwendet:

- Euro 889,84 für Alleinstehende
- Euro 1.334,17 für Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften
- Euro 166,37 pro Kind im gemeinsamen Haushalt

Erforderliche Unterlagen:

Einkommensnachweis für den Berechnungszeitraum Juli bis Dezember 2017.

Nicht zum Einkommen zählen zB. Sonderzahlungen, Familienbeihilfe, Alimente, Kinderbetreuungsbonus, Pflegegeld oder Wohnbeihilfe.

Bezieher/innen von bedarfsoorientierter Mindestsicherung haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss.

Bei der Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, muss es sich um den Hauptwohnsitz handeln und die antragstellende Person muss tatsächlich selbst für die Heizkosten aufkommen.

Der Heizkostenzuschuss kann **bis 13. April 2018** beim Gemeindeamt beantragt werden.

Nähre Auskünfte erhalten Sie am Gemeindeamt. (Fr. Bogner/Fr. Hattinger, Tel. 077 44 62 55)

Biotonne im Winter

Wenn es in der Tonne kalt wird!

Wenn die Temperaturen unter die Null-Grad-Grenze sinken, entstehen bei der Entleerung von Biotonnen immer wieder Probleme.

Die meist feuchten Bioabfälle frieren in der Tonne fest. Beim Entleerungsvorgang am Entsorgungsfahrzeug werden die Biotonnen, damit

alles herausfallen kann, mehrmals kräftig gerüttelt. Eingefrorene oder verpresste Abfälle machen eine vollständige Entleerung der Tonne unmöglich.

In solchen Fällen besteht kein Anspruch auf eine kostenlose Ersatzleerung des Behälters.

Dem Festfrieren vorbeugen:

- Biotonnenboden/-wand event. mit Eierkartons, Karton oder lockeres Strauchwerk auslegen.
- Abfälle möglichst trocken halten.
- Sehr feuchte Bioabfälle event. in Küchenrolle oder Zeitungspapier einwickeln.
- Tonnenplatz - wenn möglich frostsicherer Ort.



Steuerhebesätze für das Finanzjahr 2018

Grundsteuer für land-u.forstwirtschaftl. Betriebe (A)	500 v.H.d.Steuermeßbetrages.
Grundsteuer für Grundstücke (B)	500 v.H.d.Steuermeßbetrages
Lustbarkeitsabgabe	lt.Verordnung des Gemeinderates
Hundeabgabe	EUR 20,-- für jeden Hund
Kindertentransport	EUR 10,-
Schülerausspeisung	EUR 2,30 Kinder Fixanmeldung EUR 2,80 Kinder Tagesanmeldung EUR 3,50 Pensionisten EUR 4,40 Erwachsene
Kanal/Wasser	
Kanalbenützungsgebühr	EUR 4,13 pro m ³ Frischwasser inkl.10 % Mwst.
Kanalbenützungspauschale	EUR 4,13 nach dem Wasserverbrauch v.50 m ³ pro gemeldeter Person (HWSu.NWS) inkl.10 %Mwst.
Mindestanschlussgebühr Kanal	EUR 3.619,00 inkl. 10 % Mwst.
Kanalanschlussgebühr nach Gebäudegröße bis 200 m ²	20,22 Euro/m ² inkl. Mwst.
ab 201 m ²	14,28 Euro/m ² inkl. Mwst.
Wasserbezugsgebühr	EUR 1,68 pro m ³ Wasser inkl. 10 % Mwst.
Wasserbezugsgeb.f. Mehrverbraucher (ab einen Verbrauch v. 300 m ³)	EUR 0,84 pro m ³ Wasser inkl. 10 % Mwst.
Wasserbenützungspauschale	EUR 1,68 nach dem Wasserverbrauch v.50 m ³ pro gemeldeter Person (HWSu.NWS) inkl.10 %Mwst.
Mindestanschlussgebühr Wasser	EUR 2.169,20 inkl. 10 % Mwst.
Wasseranschlussgebühr nach Gebäudegröße bis 200 m ²	13,45 Euro/m ² inkl. Mwst.
201-300 m ²	9,78 Euro/m ² inkl. Mwst.
ab 301 m ²	3,67 Euro/m ² inkl. Mwst.
Müllabfuhrgebühr inkl. 10 % Mwst für	
Müllsack 60 Liter	EUR 4,00 pro Müllsack inkl. 10 % Mwst.
Biotonne 120 Liter	EUR 1,00 inkl. 10 % Mwst pro Tonne u. Entl.
Biotonne 240 Liter	EUR 2,00 inkl. 10 % Mwst pro Tonne u. Entl.
Einpersonenhaushalt:	
90 Liter 14-tägig	EUR 6,53 pro Tonne und Entl.
90 Liter 4-wöchentlich	EUR 8,21 pro Tonne und Entl.
90 Liter 6-wöchentlich	EUR 9,69 pro Tonne und Entl.
Mehrpersonenhaushalt:	
90 Liter 14-tägig	EUR 7,09 pro Tonne und Entl.
90 Liter 4-wöchentlich	EUR 9,32 pro Tonne und Entl.
90 Liter 6-wöchentlich	EUR 11,30 pro Tonne und. Entl.
Betriebe:	
800 Liter 14-tägig	EUR 49,90 pro Tonne u. Entl.
800 Liter 4-wöchentlich	EUR 56,59 pro Tonne u. Entl.
800 Liter 6-wöchentlich	EUR 62,54 pro Tonne u. Ent.
1100 Liter 14-tägig	EUR 66,11 pro Tonne u. Entl.
1100 Liter 4-wöchentlich	EUR 67,40 pro Tonne u. Entl.
1100 Liter 6-wöchentlich	EUR 73,35 pro Tonne u. Entl.

Wie Betroffene in Munderfing mit entscheiden

In der Gemeinde Munderfing steht die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger an erster Stelle. Denn die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern an wichtigen Entscheidungen hat nur dann Erfolg, wenn es gelingt, viele unterschiedliche Wünsche, Bedürfnisse und Interessen der Bevölkerung bestmöglich zu berücksichtigen.

Mit dem „Systemischen Konsensprinzip“ (SK-Prinzip®) kann die Akzeptanz von Vorschlägen ermittelt werden. Dadurch können beliebig viele Lösungsvorschläge miteinander verglichen werden. Mit großer Genauigkeit kann festgestellt werden, welcher Vorschlag dem Konsens (einer Einigung) aller Beteiligten am nächsten kommt und möglichst keine Konflikte auslöst.

Die Arbeitsgruppe Entscheidungsfindung besteht aus 30 interessierten Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde. Sie hat sich in mehreren Workshops mit der Methode des konsensnahen Entscheidens auseinandergesetzt und Fragen der Partizipation geklärt. Sie erarbeitet im Rahmen eines Agenda 21 Innovativen Modellprojekts das Projekt „Innovatives Bürgerbeteiligung in Munderfing“ anhand erster Projekterfahrungen eine für Munderfing passende Richtlinie für kooperative Bürgerbeteiligung aus.

Schließung von Eisenbahnkreuzungen

Eines der ersten Projekte war eine Entscheidung über die Schließung von Eisenbahnkreuzungen in Munderfing zu treffen. Circa 50 Bürgerinnen und Bürger sind zu einer Bürgerversammlung gekommen, um mittels Systemischem Konsensieren eine Entscheidungsempfehlung an den Gemeinderat abzugeben.

Auf Grundlage von Bundesvorschriften hat die ÖBB österreichweit Bahnübergänge sicherheitstechnisch aufzurüsten, um das Risiko von teilweise tödlichen Unfällen zu reduzieren. Dazu gehört auch die Anzahl der Bahnübergänge zu verringern. Seitens der ÖBB besteht die Ab-

sicht, sieben der vorhandenen vierzehn Bahnübergänge technisch zu sichern.

Wenn die ÖBB und die Gemeinde zu keiner Einigung kommen, entscheidet die Landesbehörde nach gesetzlichen Vorgaben. Berücksichtigt werden dann zumutbare Wegstrecken, nicht aber die Anliegen der Bürger und Bürgerinnen.

Der Gemeinderat könnte natürlich alleine beschließen, welche Bahnübergänge zu schließen sind, ohne dies mit den Betroffenen abzuklären. Doch bei einer konventionellen Mehrheitsabstimmung des Gemeinderates wird das Konfliktpotenzial nicht erhoben. Daher weiß man vor der Entscheidung nicht, mit welchen Schwierigkeiten nachher gerechnet werden muss. Es entsteht eine Spaltung, in der sich ein Teil der Bürger benachteiligt fühlen könnte.

Diese Polarisierung und der Verdacht der Begünstigung eines bestimmten Personenkreises kann vermieden werden, indem die Betroffenen selbst nach der Lösung suchen, die sie gemeinsam am besten akzeptieren.

In der Bürgerversammlung wurden die möglichen Optionen von Schließungen mit Vor- und Nachteilen durch Bürger und Verkehrsplanungsexperten erörtert. Mit dabei auch die Option, den Gemeinderat alleine entscheiden zu lassen. Zwei der Vorschläge erreichten beim Systemischen Konsensieren die Akzeptanz von ca. 60%. Die Option, dass der Gemeinderat ohne Bürgereinbindung entscheidet, hatte nur 4% Akzeptanz.

Der Vorschlag, die Eisenbahnkreuzung Waldstraße zu belassen, die bestehende Katztaler Eisenbahnkreuzung aufzulassen und den Katztaler Verkehr auf einer neuen Verbindungsstraße Richtung Süden im Bereich der Eisenbahnkreuzung in die Bundesstraße einzubinden, fand bei der Abstimmung mit 61% die höchste Akzeptanz (geringster Gruppenwiderstand).

Da nach rechtlicher und technischer Prüfung der Vorschlag jedoch nicht umsetzbar ist, wird dem Gemeinderat der mit 60% ganz knapp hinter dem ersten Vorschlag liegende zur Entscheidung empfohlen.

Er sieht vor, dass die Bewohner der Waldstraße künftig über die zu errichtende Verbindungsstraße zwischen Waldstraße und Katztalerstraße über die Eisenbahnkreuzung im Katztal erschlossen werden.

Dieses Ergebnis ist nicht die Ideallösung, aber unter den engen Rahmenbedingungen das beste Ergebnis.

Für Fußgänger und Radfahrer besteht ein Geh- und Radweg, der im Bereich des Gasthauses Weiß durch einen Bahndurchlass führt. Es wird auch die Möglichkeit einer Verbindung der Waldstraße mit der Brunnfeldstraße für Fußgänger und Radfahrer näher geprüft.

Mit dem neuen Werkzeug zur Entscheidungsfindung spürten die Teilnehmer der Infoveranstaltung, dass alle Bedürfnisse bestmöglich berücksichtigt wurden. Ganz besonders wichtig ist dabei, dass durch die Methode jede Rivalität oder Spaltung in Bevorzugte und Benachteiligte vermieden wird.

Glasfaserausbau

Über die Wintermonate ruhen die Grabungsarbeiten des Glasfasernetzes. Zeit einen Jahresrückblick über den Glasfaserausbau in Munderfing durchzuführen.

Seit Mitte August letzten Jahres wurden bereits rund 14 km Leerrohr verlegt. Bisher wurde in den Bereichen Waldstraße, Katztal, Achtal, Lichteneck, Oberweissau, rechte Unterdorfstraße, Gewerbegebiet Süd und Nord sowie in der Umfahrung Leerrohre für die Glasfaser verlegt.

Das sogenannte „Einblasen“ der Glasfaser (LWL=> Lichtwellenleiter) wird zu Beginn dieses Jahres starten. Grundvoraussetzung hierfür ist die Errichtung der Ortszentrale im Gemeindeamt, was gerade erfolgt!

Die Vorgehensweise für den Ausbau in diesem Jahr wird folgendermaßen aussehen: Bewohner der Bereiche, in welchen ausgebaut wird, werden zu einer Infoveranstaltung eingeladen, in welcher die genauen Details der geplanten Grabungsarbeiten als auch die Notwendigkeiten der hausinternen Installationen präsentiert werden. Interessenten können hierbei den genauen Anschlusspunkt für die Glasfaser beim Gebäude für die Grabungsarbeiten festlegen.

Zeitlich zwischen der Infoveranstaltung und dem Start der Grabungsarbeiten wird eine Begehung der Grabungsstrecke durchgeführt, bei der die Bewohner ebenso die Anschlusspunkte für die Glasfaser festlegen können. Anzumerken ist hierbei,

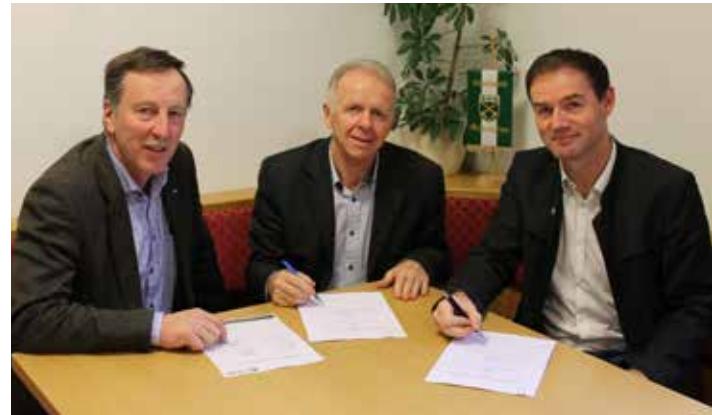
dass nur bei Vertragsabschluss bis zum Gebäude geegraben wird (sonst nur bis zur Grundstücksgrenze).

An Interessenten haben sich bis jetzt (Stand 09.01.2018) bereits über 400 Personen und Unternehmen gemeldet. Sofern noch nicht durchgeführt, haben Sie die Möglichkeit unter der Website glasfaser-munderfing.at ein Formular bezüglich Interessensbekundung auszufüllen und an uns zu senden.

Vertragsabschluss mit PROVIDER

Ein PROVIDER ist ein Anbieter von Diensten, Inhalten oder technischen Leistungen, die für die Nutzung oder den Betrieb des Internet erforderlich sind.

Da die Gemeinde Munderfing „nur“ die erforderliche Infrastruktur (Kabel und Glasfaser) errichtet, brauchen wir für den Betrieb des Internet einen PROVIDER. Um den „optimalsten“ Provider für den Internetbetrieb in Munderfing zu finden, wurde eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt. Vier Anbieter haben ein Angebot abgegeben. Nach intensiven Verhandlungen haben wir uns nun für die Firma Kabel Brau-



Vertragsabschluss mit dem Provider „Kabel Brauau“
v.l.n.r. Bürgermeister Martin Voggenberger, Amtsleiter Erwin Moser und Geschäftsführer der Firma Kabel Brauau Mario Treiblmaier (Foto: Gemeinde)

nau als Betreiber des Glasfasernetzes in Munderfing entschieden und einen Vertrag mit einer Laufzeit von 15 Jahren abgeschlossen.

Es freut mich, dass ein regionaler Anbieter den Zuschlag bekommen hat. Somit bleiben Ihre monatlichen Internet Gebühren zu 100% in der Gemeinde bzw. in der Region. Das Verhandlungsergebnis wird von beiden Vertragspartner als sehr positiv beurteilt und was besonders wichtig ist, dass zwischen den handelnden Personen sprichwörtlich „die Chemie stimmt!“.

Erwin Moser, Geschäftsführer

WINDPARK MUNDERFING

6. Windkraftanlage genehmigt

Mehr als zwei Jahre hat es gedauert, bis alle Behördenverfahren für die Genehmigung der sechsten Windkraftanlage vom Windpark Munderfing abgeschlossen werden konnten.

Trotzdem schon fünf Anlagen bestehen, mussten wir wieder mehrere Gutachten z.B. für Fledermäuse und Uhu etc. beauftragen. Gegen den Rodungsbewilligungsbescheid der Bezirkshauptmannschaft wurde von einer Gemeindebürgerin Einspruch erhoben. Diesem wurde aber vom Landesverwaltungsgericht mangels Begründung nicht stattgegeben.

Mit enormem Aufwand und viel Engagement haben wir es doch noch geschafft, dass rechtzeitig vor Jahresende 2017 für die Erlangung der Anerkennung der Windkraftanlage als Ökostromanlage alle Bewilligungen (sieben Bescheide) vorliegen. Damit konnte der Tarif 2017 gesichert werden, welcher um 8,5% höher liegt als der Tarif 2018.

Strom aus 100 % erneuerbare Energie

Laut Programm plant die neue Regierung, dass ab dem Jahr 2030 die Stromversorgung in Österreich zu hundert Prozent aus erneuerbarer Energie erfolgt. Um dieses ambiti-



onierte Ziel zu erreichen, bedarf es gemeinsamer Anstrengungen. Mit dem Windpark Munderfing leisten wir bereits jetzt mit einer jährlichen Stromproduktion im Ausmaß dem Verbrauch von 10.000 Haushalten einen nicht unwesentlichen Beitrag. Mit der sechsten Anlage werden wir zusätzlich Strom für ca. mehr als 3.000 Haushalte produzieren.

Baubeginn

Auf Grund der vorgemerkten Windparks bei der Ökostrom Förderstelle

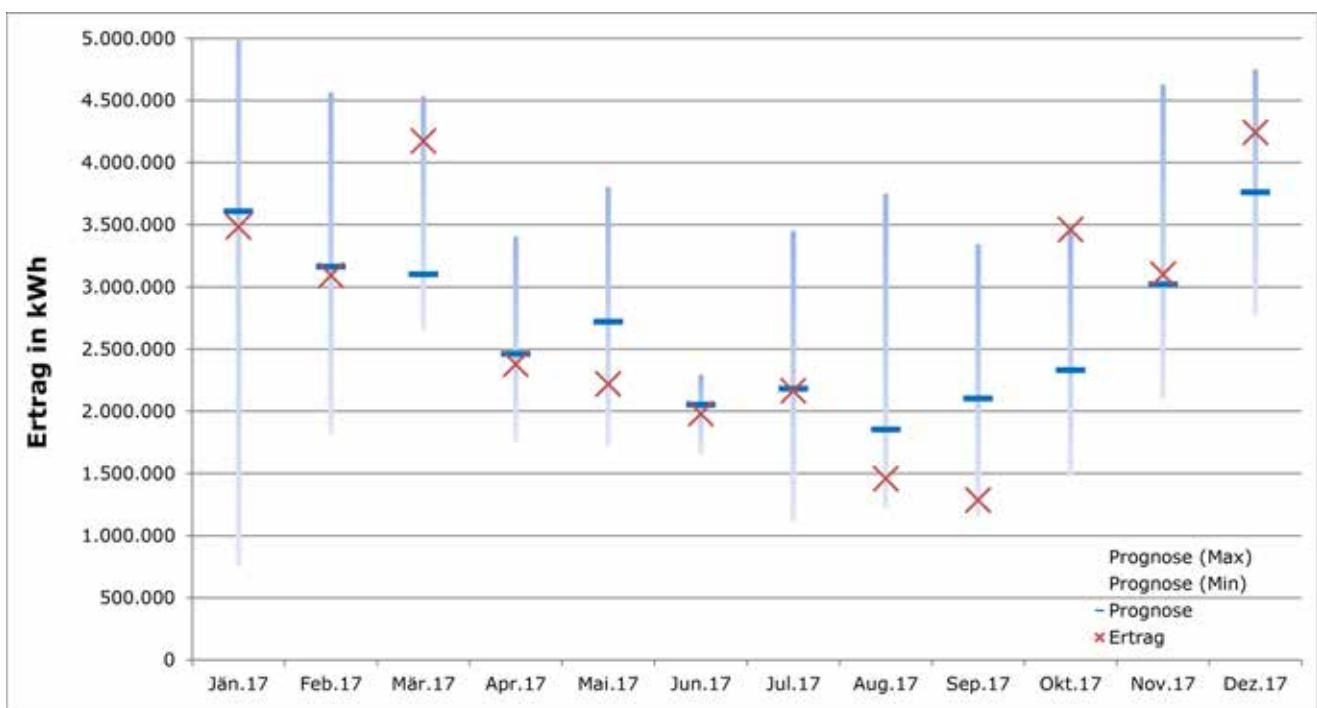
ÖMAG ist mit einer Errichtung der sechsten Windkraftanlage in den nächsten zwei Jahren vermutlich nicht zu rechnen.

Ertragreiches Wind-Jahr

Im Geschäftsjahr 2017 wurden im Windpark Munderfing insgesamt 33,05 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugt und damit die Ertragsprognose um 2% überschritten. Im Vergleich zu 2016 bedeutet dies eine Ertragssteigerung von 4,22 Millionen Kilowattstunden Strom bzw. 401.000,- Euro Mehreinnahmen.

Um einen Windpark wirtschaftlich erfolgreich führen zu können, bedarf es neben ausreichenden Windverhältnissen auch einer effizienten Betriebsführung. Mein Dank gilt dem Leiter der Betriebsführung EWS Munderfing Ing. Gerhard Lamprecht und dem Mühlenwart Rudolf Pollhammer.

Erwin Moser, Geschäftsführer





Weiβ- und Buntglas gehen getrennte Wege!

Im Jahr 2016 sammelten die Oberösterreicher/innen rund 38.800 Tonnen Altglas, das entspricht in etwa 25 Kilogramm Sammelmenge pro Kopf. Der große Vorteil von Glas ist, dass es unendlich oft eingeschmolzen und neu geformt werden kann. Jede Verunreinigung erschwert allerdings den Recyclingprozess.

Besonders Weiβglas kann nur aus Weiβglas wiedergewonnen werden.

Im Sammel-LKW werden Weiβ- und Buntglas in zwei getrennten Kammern aufgefangen.

Was passiert, wenn eine grüne Flasche im Weiβglas-Container landet?

Bereits eine einzige farbige Flasche reicht aus, um 500 Kilogramm Weiβglas grünlich zu verfärben. Aber auch andere Verunreinigungen

führen zu Problemen. Keramikeinschlüsse beispielsweise reduzieren die Festigkeit des Glases oder machen es sogar ganz unbrauchbar.

Fazit: Österreichweit gesehen spart die Glasverpackungssammlung jährlich so viel Energie ein, wie rund 49.000 Haushalte verbrauchen.

(Eine Information des BAV Braunau)

Mindesthaltbarkeitsdatum

Ein Datum mit zu viel Macht?!

Auf allen abgepackten Lebensmitteln steht es drauf, seine wahre Bedeutung kennen aber nur die wenigen: das Mindesthaltbarkeitsdatum, kurz „MHD“. Umgangssprachlich wird es meistens „Ablaufdatum“ genannt, und genau hier beginnen die Missverständnisse.

„ABGELAUFEN“ ist nicht gleich „VERDORBEN“...

Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist erreicht. Und jetzt? Ist das Lebensmittel nun „abgelaufen“? Bedeutet „abgelaufen“ gleich „verdorben“?

Müssen wir vor dem Lebensmittel „davonlaufen“? Natürlich nicht, „abgelaufen“ ist nur das Datum, das hat jedoch mit dem Zustand des Lebensmittels oft nichts zu tun.

Wie der Name sagt...

Das MHD informiert die Konsument/innen darüber, wie lange ein Lebensmittel MINDESTENS haltbar ist. Herstellerfirmen garantieren mit dem Datum, wie lange ihr Produkt jedenfalls ohne wesentliche Einbußen an Geschmack oder Qualität genießbar ist.



Der Zeitraum liegt im Ermessen der Herstellerfirmen und wird oft großzügig gewählt. Somit kann es vorkommen, dass dieselben Produkte unterschiedlicher Firmen verschiedene Angaben zum Mindesthaltbarkeitsdatum haben.

Auf die Sinne vertrauen...

Das MHD ist jedoch keine Orientierungshilfe, um die Genießbarkeit eines Lebensmittels einzuschätzen. Viele Lebensmittel werden nach Ablauf des Datums entsorgt.

Dabei lassen sich Frische und Genießbarkeit ganz leicht bestimmen: sehen, riechen, schmecken - unsere Sinne wissen mehr als ein Datum!

Vorsicht beim „Verbrauchsdatum“

Sind Lebensmittel, wie Frischfleisch oder -fisch mittels „Verbrauchsdatum“ („zu verbrauchen bis“) gekennzeichnet, sollten diese tatsächlich bis zu dem notierten Datum verzehrt werden.

Aktuelles aus dem Pfarrcaritaskindergarten Munderfing

Spende von 700 €

Der Pfarrcaritaskindergarten Munderfing bedankt sich ganz herzlich bei Familie Christon-Hobl (Schnapsbrenner) für eine Spende von 700 €. Einzelne Kolleginnen haben beim Adventsmarkt in Linz die Munderfinger Schnäpse und Liköre verkauft. Der gesamte Erlös kommt dem Kindergarten zu Gute.



Schnapsverkauf beim Adventmarkt in Linz (Foto: Elisabeth Moser)

Holzspende für Waldkindergarten

Die Kinder des Waldkindergartens haben das angelieferte Buchenholz tatkräftig und mit Hilfe von Scheibtruhen zu ihrer neuen Hütte gebracht. Sie können ihren neuen Ofen in ihrer Holzhütte jetzt einheizen und sich vor allem in der Winterzeit dort ein wenig aufwärmen. Danke an die Holzspende von Fritz Nobis.



Holzspende für den Waldkindergarten (Foto: Kindergarten)

Verabschiedung der Mandatsvertreter

Nach zehn Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit legTen Josef Huber und Johann Grubmüller mit Dezember 2017 ihr Amt als Mandatsvertreter des Pfarrcaritaskindergarten Munderfing ZURÜCK. Der Kindergarten dankt ihnen für ihr Engagement und ihre langjährige Unterstützung bei allen Belangen, wie Mithilfe bei Organisation und Verwaltung eines wachsenden Betriebes mit immer neuen Herausforderungen.

Wir begrüßen ab Jänner 2018 unseren neuen Mandatsvertreter Thomas Hödl, der im Auftrag der Pfarre die Aufgaben, die den Träger betreffen, übernehmen wird, um somit den Pfarrer zu entlasten.

Umzug in den Neubau

Der Zubau des Pfarrcaritaskindergarten Munderfing wurde bis Weihnachten fertig gestellt. Das Team siedelte in den Weihnachtsferien das Spielmaterial in die neuen Gruppenräume. Am 8.1.2017 konnte der reguläre Betrieb von allen vier Regelgruppen gemeinsam in einem Gebäude starten.

Die Kinder und das Team freuen sich vor allem über mehr Platz, zwei Bewegungsräume, einen eigenen Speiseraum, zwei Kleingruppenräume und viel Licht. Die Gartengestaltung wurde bereits begonnen und wird bis zum Sommer noch fertig gestellt. Die Einweihungsfeier findet deshalb erst im Sommer statt.

Besuch des Nikolaus

Am 5. Dezember feierten die Kinder des Pfarrcaritaskindergarten Munderfing das Fest des Hl. Nikolaus. Die verschiedenen Gruppen trafen sich zum gemütlichen Beisammensein, sangen Lieder, erzählten vom



Leben des Hl. Nikolaus und trugen ihre gelernten Gedichte vor. Besonderer Höhepunkt der Feier war der Besuch des Nikolaus, der den Kindern natürlich auch allen etwas mitbrachte. Ein ganz besonderer Tag für alle Kinder.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Herrn Schauer, der uns spontan als Nikolaus im Kindergarten besuchte, nachdem unser Nikolaus kurzfristig verhindert war.



Besuch des Nikolaus (Foto: Kindergarten)

Ausflug zum Windpark

Im Zuge von Malerarbeiten musste der Kindergarten im vergangenen Jahr noch einmal für zwei Tage geräumt werden und die Gruppen mussten die Tage woanders verbringen. Die Kinder der Schmetterlingsgruppe wurden an diesem Tag von unseren Gemeindeforbeitern Gerhard und Hans abgeholt und durften, für viele das erste Mal, mit einem echten Feuerwehrauto mitfahren. Mit dem Feuerwehrauto ging es dann hoch zu den Windrädern. Dort erwartete die Kinder ein Schneeparadies, das den Kindern viel Vergnügen und Abwechslung bereitete.

Wir bedanken uns bei Hans und Gerhard für ihre Zeit und einen tollen Tag, der den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird.



X Voranmeldung für das Kindergartenjahr 2018/2019

Hierfür bitte den Voranmeldebogen ausfüllen und im Kindergarten abgeben. Im Februar/März 2017 finden dann die Anmeldegespräche statt. Hierzu erhält jedes angemeldete Kind einen Termin per Post.



VORANMELDUNG FÜR 2018/2019

Name der Mutter _____

Name des Vaters _____

Adresse _____

Telefonnummer/Handynummer _____

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Mutter

Vater

- | | | |
|---|----------------------------------|----------------------------------|
| Berufstätig
(Angabe der Wochenstunden) | <input type="radio"/> _____ Std. | <input type="radio"/> _____ Std. |
| In Ausbildung | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Karenz | <input type="radio"/> bis _____ | <input type="radio"/> |
| Arbeitssuchend | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Alleinerziehend | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

Zukünftiges Kindergartenkind

Vor- und Nachname des Kindes _____

Geb. am _____ in _____

Mittagskind Ja Nein

Nachmittagsbetreuung ab 13 Uhr Ja Nein

Buskind Ja Nein

Interesse an einem Schnuppertag
in der Waldkindergruppe: Ja Nein

Wünsche der Eltern (z.B. Gruppenwunsch):

Datum:

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Diesen Zettel bis spätestens Freitag, 05.02.2018 in den Briefkasten Munderfing 58 werfen.





Wieder ist ein Jahr zu Ende und ein neues beginnt

Eine passende Gelegenheit für einen Rückblick auf Erlebtes, denn aus dem, was geschehen ist, können wir viel über uns selbst lernen.

Wir wissen jetzt genauer, was wir wollen und was wir nicht mehr wollen. Somit besteht die Möglichkeit der Weichenstellung für unseren weiteren Lebensweg. Durch diesen systematischen Selektionsprozess lernen wir nicht nur uns selbst immer besser kennen, darin liegt letztlich der Sinn des Lebens.

Eine Weiche neu zu stellen bedeutet neue Pfade zu beschreiten! Manche sind von der Veränderung, die das Beschreiten des Pfades zwangsläufig mit sich bringt, völlig verängstigt. Sie würden am liebsten stehen bleiben, damit alles so bleibt, wie es ist. Das ist schade, denn dadurch lebt man am eigentlichen Thema vorbei. Wir verpassen eine große Chance, wenn wir unser Leben nicht in seiner Fülle erfahren wollen und unser volles Potential entfalten. Dazu gehört, dass wir Neues willkommen heißen und Altes loslassen.

Es sollte im Mittelpunkt unserer Aufmerksamkeit stehen, denn das Leben bekommt dadurch eine vollkommen neue Dimension. Im Trubel des Alltags geht aber so leicht selbst das Wichtigste unter. Lassen Sie das

ab sofort nicht mehr zu. Erheben Sie sich über die unablässige Flut irdischer Verpflichtungen und Ablenkungen und begeben Sie sich immer wieder einmal auf Entdeckungsreisen. Ihre Lebenszeit ist begrenzt. Machen Sie das Beste daraus!

Die australische Krankenschwester Bronnie Ware hat Menschen am Lebensende befragt, was sie am meisten bereuen würden. Hier die Antworten:

1. „Ich wünschte, ich hätte den Mut gehabt, mein Leben so zu leben, wie ich es wollte, und nicht so, wie es von mir erwartet wurde“. Wie viele Träume unerfüllt geblieben sind, merkt man erst dann, wenn das Ende naht. Die meisten Menschen bedauern, dass sie nicht einmal die Hälfte ihrer Träume gelebt haben.

2. „Ich wünschte, ich hätte weniger gearbeitet.“ Die meisten gaben an, dass sie zu viel Zeit ihres Lebens in der Tretmühle des Arbeitslebens verbracht und sich zu wenig um Kinder, Partner, Freunde und sich selbst gekümmert hatten.

3. „Ich wünschte, ich hätte die Courage gehabt, meine Gefühle zu zeigen“. Viele unterdrückten ihre Gefühle, um es sich mit ihren Mitmenschen nicht zu verscherzen. Eine Haltung, die krank machen kann.

4. „Ich wünschte, ich wäre mit meinen Freunden in Kontakt geblieben“. Erst auf dem Sterbebett erinnert man sich an den Wert guter Freundschaften. Leider sind sie dann meist nicht mehr zu erreichen.

5. „Ich hätte mir mehr Glück und Zufriedenheit gönnen sollen“. Viele haben große Angst vor Veränderung, aber meistens ist genau das der Schlüssel zum Glück.

Nehmen Sie sich das zu Herzen! Nutzen Sie Ihre Zeit weise und verschlafen Sie Ihr Leben nicht! Leben Sie Ihre Träume! Fragen Sie sich, was Sie tun würden, wenn Sie nur mehr ein paar Monate zu leben hätten. Warum tun Sie es nicht jetzt schon? Am Ende des Lebens werden Sie nicht das bereuen, was Sie getan haben, sondern das, was Sie nicht getan haben. Ihre Zeit ist begrenzt, aber das, was Sie damit anfangen können, nicht!





BIZ MUNDERFING



Kino im Ort

Sonntag, 11. Februar 2018, 18:00 Uhr:
"Welcome to Norway"



© Polyfilm Verleih

N 2016, Spielfilm, 91 min, DF

Weit im Norden Norwegens betreibt Primus ein Hotel, das einer Baustelle gleicht. Er möchte das Hotel in ein Asylzentrum verwandeln, um die Renovierungskosten mit staatlichen Geldern zu decken. So hat es Primus schon bald mit der norwegischen Immigrationsbehörde und fünfzig frierenden, unzufriedenen Flüchtlingen zu tun. Nicht vorbereitet ist er außerdem auf die diplomatischen Verwicklungen, die nun auf ihn zukommen: Christen weigern sich mit Arabern, Sunniten mit Schiiten das Zimmer zu teilen. Ein Glück, dass sich der intelligente, warmherzige und vielsprachige Eritreer Abedi anbietet, ihm aus der Patsche zu helfen...

Sonntag, 25. Februar 2018, 18:00 Uhr:
"Mein ziemlich kleiner Freund"



© Filmladen Filmverleih

F 2016, Spielfilm, 95 min, DF

Anwältin Diane erhält eines Abends einen Anruf von Alexandre, einem charmanten Architekten, der von ihrem Handy aus anruft, welches sie in einem Restaurant hat liegen lassen. Als sie wenig später auf ihn trifft, steht vor ihr ein Winzling, gerade mal 1,40 m groß. Nachdem dieser allerdings so unbeschwert mit seiner „Größe“ umgeht und sie auf die verrücktesten Dates entführt, weicht bei Diane der anfängliche Schock einer großen Sympathie. Und der Sympathie folgt Liebe. Dianes Umfeld jedoch reagiert konsterniert auf das ungleiche Paar. Und am Ende stellt sich die Frage: Besitzt Diane die Größe, die Skepsis der Umstehenden zu ignorieren und auf ihr Herz zu hören?



Fasching

Schminkanleitungen, Kostümvor-schläge, Dekorationsideen, Party-spiele, Rezepte, und vieles mehr.

Das Bildungszentrum hat für jeden das passende Buch.



Öffnungszeiten:

Montag	14:00-17:00 Uhr
Mittwoch	16:00-19:00 Uhr
Donnerstag	10:00-12:00 Uhr
	14:00-16:00 Uhr
Sonntag	09:00-11:00 Uhr

Das BIZ-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Munderfing

Jahresrückblick 2017

Am Beginn des Jahres werden die ArbeitskreismitarbeiterInnen zum Arbeitsfrühstück eingeladen, in dieser Sitzung werden die Aktivitäten für das kommende Jahr geplant.



Anzahl der Aktivitäten im Jahr 2017: insgesamt 20 Veranstaltungen.

Jedes Jahr soll zur Erreichung des Qualitätszertifikats beim Land Oberösterreich 100 Basispunkte erlangt werden, im Jahr 2017 erreichten wir 135 Punkte.

Auflistung der Aktivitäten:

	Beginn-Datum	Veranstalter bzw. Mitveranstalter
- Kochkurs Wintergemüse	16.01.2017	Bäuerinnen/ Gesunde Gemeinde
- Gymnastik für Bewegungseingeschränkte	18.01.2017	Gesunde Gemeinde/ Frau Groß
- Wirbelsäulengymnastik	14.01.2017	Gesunde Gemeinde/ Fr. Probst
- Bewegungskurs Kinder Fit	07.02.2017	Gesunde Gemeinde
- Yogakurs	08.02.2017	Gesunde Gemeinde
- Nachhaltiges Frühstück mit Ernährungsworkshop und Vortrag	17.02.2017	Bäuerinnen/ Gesunde Gemeinde und Ingrid Weilbuchner (Diätologin)
- Jumping für Kinder	01.03.2017	Gesunde Gemeinde
- Vortrag im Kindergarten „Spielen im Einklang von Kind und Natur“ mit Herrn Rudolf Hettich, Waldpädagoge	02.03.2017	Kindergarten/ Gesunde Gemeinde
- Nichtraucherseminar „Endlich Frei“	22.03.2017	Verein Liga Leben/ Ges. Gem.
- Seniorencafe im Pfarrheim	27.03.2017	Gesunde Gemeinde
- Aktion: Ausleihen der Smoveyringe	01.04.2017	Gesunde Gemeinde
- Bewegung mit den Smovey Ringen	05.04.2017	Gesunde Gemeinde/ Herr Schleicher
- Buchvorstellung: Heilströmen	25.04.2017	Vera Lindner
- Yogakurs für Kinder	10.05.2017	Gesunde Gemeinde
- Windparklauf	10.06.2017	EWS u.A. Gesunde Gem.(Obstspende)
- Ferienprogramm: Jonglieren mit Alexander Nowotka	31.07.2017	Gesunde Gemeinde/ Bäuerinnen
- Sanfte WS-Gymnastik für Bewegungseingeschränkte	20.09.2017	Gesunde Gemeinde/ Frau Groß
- Rückenfit, WS-Gymnastik	04.10.2017	Gesunde Gemeinde/ Frau Probst
- Vortrag: von Frau Reichhart-Plank „Wie es gelingt wieder Kraft zu tanken“	24.10.2017	Gesunde Gemeinde
- Seniorencafe im Pfarrheim	22.11.2017	Gesunde Gemeinde
- Stammtisch für Pflegende Angehörige:	jedes Monat	Gesunde Gemeinde / Land O.ö.

Am 19. April 2017 war die Gesunde Gemeinde Munderfing in die Redoutensäle in Linz eingeladen, wo wir im Rahmen einer Festveranstaltung das Qualitätszertifikat für den Zeitraum 2014 – 2016 verliehen bekommen. Ein Ansuchen zur Erreichung des Qualitätszertifikates für die Jahre 2017-2019 wurde von der Gemeinde bereits wieder gestellt. Der Arbeitskreis wird sich bemühen, auch für die kommenden Jahre wieder viele

interessante Veranstaltungen zu planen.

Zusätzlich wurden 2017 die Projekte:

- Gesunde Schulküche
- Gesunder Kindergarten
- Bewegter Nachmittag für die Kinder der Nachmittagsgruppe weitergeführt bzw.verlängert.

Am 15. September 2017 machten die MitarbeiterInnen der Gesunden

Gemeinde einen Ausflug ins Ibmer Moor. Von unserer Moorexpertin, Frau Maria Wimmer, erfuhren wir viel über die Entstehung, Entwicklung und Nutzung der Moore. Alles was wächst und gedeiht, kreucht und fleucht wurde benannt. Nach einer guten Jause beim Seeleitenstüberl ging es im Dunkeln wieder zurück. Mit Laternen ausgerüstet folgten wir Frau Maria Wimmer zu den Moorgeistern und Irrlichtern.

AUS DEN VEREINEN

In etwa 50 Vereine bereichern das gesellschaftliche Leben von Munderfing. Unter www.munderfing.at/vereinsliste finden Sie eine Liste mit den Kontaktdataen der Munderfinger Vereine. In den Gemeindemedien (Gemeindezeitung und Webseite) haben die Vereine die Möglichkeit, Informationen über die vielfältigen Tätigkeiten zu veröffentlichen.

Für die Inhalte dieser Berichte sind die jeweiligen Vereine verantwortlich.

FC Munderfing

Bei der Jahreshauptversammlung am 5. Sept. 2017 des FC "Die Maklergruppe" Munderfing wurde folgender **Vorstand** gewählt:

Obmann: Lochner Siegfried
Präsident: Reitshammer Franz
Obmann Stellvertr. und sportlicher Leiter: Spatzenegger Franz
2. Obmann Stellvertr. u. Stadionsprecher: Paischer Andreas
Teambetreuer: Spitzer Matthias
Kassier: Berger Günther
Kassier-Stv.: Kaisermaier David
Schriftführer: Spitzer Gerhard
Schriftführer-Stv.: Spitzer Birgit
Nachwuchsleiter: Mayer Helmut
Stadionbetreuer: Wedam Gerhard
Webmaster: Lochner Benjamin
Platzwart: Staffl Reinhard
Platzkassier/Ordner: Plenk Christian

Zugänge:

Angerer Bernhard (Tormann)
Tamas Galambos Norbert
Stevic Jakov
Stockiger Raphael
Hallinger Markus

Abgänge:

Janjic Radvoje
Hullam Attila
Spatzenegger Daniel
Bedak Admir
Greinecker Daniel

Der Fußballverein besteht zur Zeit aus 8 Mannschaften mit ca. 150 Spielern.

Goldhauben und

Kopftuchgruppe

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Goldhauben- und Kopftuchgruppe fand mit reger Beteiligung der Mitglieder im Gasthaus Pfandlwirt statt, bei dem wir auch unseren Bürger-



Folgende Mitglieder der Goldhauben und Kopftuchgruppe haben im vergangenen Jahr einen runden oder halbrunden Geburtstag gefeiert: v.l.n.r.: Johanna Krammer, Anni Wimschneider, Anny Kaufmann, Obfrau Gerti Winzer, Elisabeth Windsperger, Hannelore Schmitz, Ingrid Schrottshammer, Katharina Permatinger. (Foto Anny Kaufmann)

meister Martin Voggenberger begrüßen durften. Wir bestehen zur Zeit aus 72 aktiven und unterstützenden Mitglieder. Nach dem Tätigkeitsbericht unserer Obfrau Gerti Winzer und dem Kassabericht von Marianne Winkelmeier wurden Aktivitäten des kommenden Jahres besprochen, da wir am 2. September 2018 unser 70jähriges Bestehen feiern, zu dem wir schon jetzt die Bevölkerung und Vereine einladen möchten.

Mit Blumen wurden den Mitgliedern, die im vergangenen Jahr einen runden oder halbrunden Geburtstag gefeiert haben, gratuliert.

Bürgermeister Martin Voggenberger dankte der Goldhaubengruppe für ihren vielseitigen Einsatz bei Festen und Feiern und wies vor allem auch auf die wertvollen karitativen Aktivitäten der Frauen hin.

Nikolausfest

Nach vielen Jahren konnte der Gemeindeplatz Munderfing endlich wieder als Veranstaltungszentrum von der Bevölkerung genutzt werden.

den, nachdem eine Woche vorher die neue Umfahrung eröffnet wurde. Der gesamte Platz wurde von den Vereinständln, dem Nikoloumzug und den Krampusen, ohne Gefahr von der Straße, in Beschlag genommen und mit Freude genutzt.

Diese zurückgewonnenen örtlichen Veranstaltungsmöglichkeiten werden unserer dörflichen Gemeinschaft wieder viel Freude und neuen Aufschwung geben, weil der Dorfplatz wieder als natürliches dörfliches Zentrum funktionieren kann.

Eine besondere Atmosphäre spürte man auch beim Nikolofest, zu dem zahlreiche Besucher aus Munderfing und Umgebung gekommen waren, dazu besonders viele Kinder.

Unter den vielen Köstlichkeiten die bei den verschiedenen Vereinständen angeboten wurden, fanden die Krapfen und Pofesen der Goldhauben- und Kopftuchfrauen reißenden Absatz, worüber wir uns sehr freuen! Der Erlös wird für den neuen Kindergarten gespendet.



Geburtstag

Im festlichen Rahmen wurde der 80. Geburtstag von Johanna Krammer, Holznerin in Munderfing gefeiert. Eine kleine Abordnung der Goldhaubengruppe gratulierte der rüstigen Jubilarin und wünschte noch viele schöne Stunden im Kreise ihrer Lieben.

Ortsmusik

Die Ortsmusik möchte sich bei den Gemeindegästen von Munderfing und Jeging für die Spenden beim Neujahrsblasen 2017 herzlich bedanken.

Bei der Jahreshauptversammlung die am 05. Jänner abgehalten wurde, standen bei der Ortsmusik Neuwahlen auf dem Programm bei der es zu keiner Veränderungen kam. Obmann bleibt für die weitere Funktionsperiode Hubert Kobler. Kapellmeister ist und bleibt Christoph Huber. Bei dem Bericht des Schriftführers Stefan Sepperer für das abgelaufene Jahr 2017 blickten die Musiker auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

Am Faschingssamstag, 10. Februar findet wieder der traditionelle alljährliche Musikermaskenball im Gasthaus Graf statt. Für die musikalische Stimmung und eine volle Tanzfläche sorgen wieder D'Gscha-mign. Es wird auch wieder eine große Tombola geben sowie auch ein Schätzspiel und Mitternacht gibt es eine Maskenprämierung.



Spendenübergabe anlässlich des Benefizkonzertes

v.l.n.r. Pastor Helge Külls, Leiterin des Hilfswerkes Munderfing Eva-Maria Schauer, Obmann Bgm. Martin Voggenberger

Landjugend

Am 16. Dezember fand die Seniorenweihnachtsfeier in der NMS Munderfing statt. Wie bereits letztes Jahr kümmerten sich einige Landjugendmitglieder gemeinsam mit den Gemeindeführern um die Versorgung bei der Feier.

Als Abschluss des Landjugendjahres fand am 06. Jänner die Lange Nacht der Landjugend in Ried statt. Als Abschluss des Kongress fand vor dem Ball die Landesversammlung der Lj OÖ statt. Dabei wurden der neue Vorstand, das Jahresprogramm und das Jahresthema für 2018 vorgestellt. Höhepunkte des Abends waren die Kür der aktivsten Landjugend und des besten Projektes, welches vom Bezirk Braunau stammte. Auch 16 Mitglieder der Landjugend Munderfing besuchten den Ball und trafen dort auf Landjugendmitglieder aus ganz Oberösterreich.

Hilfswerk

Mit einem wunderschönen Benefizkonzert des Chor, Glockenchor und Orchester Bogenhofen mit Werken von Händel, Mozart und Vivaldi, sowie Lesungen wurde das Publikum auch heuer wieder für zwei Stunden verzaubert. Der Erlös kommt auch dieses Jahr wieder dem OÖ Hilfswerk in Munderfing zu Gute.



Standesamt

Wir gratulieren

...zur Geburt

Kölbl Diana und Martin mit **Sohn Alois**

Messner Alexandra und Mangelberger Thomas mit **Sohn Jakob**

Becirovic Adisa und Anel mit **Tochter Hana**

Nebranek Jessica und Lippert Robert mit **Sohn Tim Lucas**

Moser Elisabeth und Maislinger Franz mit **Sohn Maximilian Franz**

...zum Geburtstag

Hammerer Alfred, 80 Jahre

Sabah Rukiye, 80 Jahre

Fröhlich Maria, 91 Jahre

Maichel Gisela, 80 Jahre

Schmiedhuber Josefa, 80 Jahre

Achleitner Johann, 92 Jahre

Aigner Walter, 85 Jahre

Schoppitsch Edith, 94 Jahre

Windsperger Theresia, 80 Jahre

...Diamantene Hochzeit

Adam Sofia und Georg

Wir trauern um



Seidel Sofia

im 90. Lebensjahr

Sieber Gabriele

im 49. Lebensjahr

Fuchs Rosa

im 86. Lebensjahr

Langwieser Katharina

im 72. Lebensjahr

Probst Maria

im 88. Lebensjahr

MUNDERFINGER FILMTEAM

„Stille Wässer“ räumt beim 30. Linzer Videofestival - OÖ im Film - ab

Nach der Premiere in Munderfing Mitte September, hat das Team von „Wunderkreis Film“ mit ihrem Spiel-film nun auch erstmals bei einem Festival teilgenommen.

„Wir hatten das eigentlich gar nicht geplant, aber der Organisator hat aus den Nachrichten von uns erfahren und uns eingeladen teilzunehmen. Da konnten wir fast nicht nein sagen“, sagt Leonhard Moser.

Insgesamt 61 Film und Videobeträge wurden dieses Jahr in den Kategorien Jugend, Amateur und Profi eingereicht und am 11. und 12. November bei der öffentlichen Jurierung gesichtet und bewertet. „In den Festivalregeln stand, dass die Jury berechtigt ist einen Film nach 30 Minuten abzubrechen, wenn keiner der Beteiligten anwesend ist. Also mussten wir natürlich nach Linz fahren“, erzählt Martin Schalk.

Das sollte sich voll auszahlen, denn das Feedback der Jury war grandios. Von einer neuen Ära des Amateurfilms war hier gar die Rede. Die



„Wunderkreis Film“ bei der Preisverleihung

Siegerehrung fand schließlich am 20. November in Leonding statt. Neben einer Prämierung in Gold, Silber und Bronze wurden auch die Sieger der jeweiligen Kategorien gekürt. Nach mehr als zwei Stunden steht fest: Das Team aus Munderfing räumt alles ab. Prämierung in Gold,

Sieger der Kategorie Amateure, Publikumspreis und die Auszeichnung als bester Film des Festivals. „Wir hatten uns natürlich schon Hoffnungen gemacht, aber dass es dann so ausgehen würde, haben wir auch nicht gerechnet“, schildert Sebastian Paischer.

Munderfinger Anzeiger



Foto: abimago.pictures |
Robert Lippert

Dauerhafte Haarentfernung, leicht gemacht!

AKTION IM FEBRUAR -20%

Mit der neuen Smart in Motion Pulsed Light Technologie effektiv und sanft zu dauerhaft glatter Haut. Erfolge dank der innovativen Blitzlichttechnologie.

Nie mehr Haare auf Oberlippe, Kinn, Beinen, Armen, Rücken, Achseln und Intimbereich!
Schnell, sanft, schmerzfrei

Die Haarwurzel wird gezielt erhitzt, durch die ständige Kühlung werden die Hautoberfläche und das umliegende Gewebe geschont. Nach einiger Zeit fällt das Haar aus.

Höchste Qualitäts- und Sicherheitsstandards, medizinisch zertifiziert!
Bioenergetik Anita Biro, Hauptstraße 2, 5222 Munderfing

Tel.: 0664/11 34 352

www.biro-energetik.at

Bezahlte Anzeige!



Biete

Gestatten, dass ich mich vorstelle



Mein Name ist Sybille Götz, ich bin 35 Jahre alt. Gemeinsam mit meinen Mann und unseren 2 Söhnen (3 und 2 Jahre) haben wir uns vor knapp 2 Jahren in einen sonnigen Haus mit Garten in der Gemeinde Munderfing niedergelassen.

Bei mir sind Sie richtig wenn Sie Kinder haben und ihrem Beruf nachgehen müssen und einen Betreuungsplatz in einer kleinen familiären Gruppe suchen.

Ihre Kinder finden bei mir Geschwister auf Zeit, gesunde Ernährung, ein Plätzchen zum Schlafen, viel frische Luft, natürlich auch Unterstützung beim Lernen und noch viel mehr. Ab April 2018 schließe ich beim OÖ Familienbund meine Tagesmutterausbildung ab und biete dann für Munderfing & Umgebung Teilzeit u. Ganztagsbetreuungsplätze für Kinder zwischen 6 Monaten & 16 Jahren an.

~~~

**Jobbörse**



**Unser Geschäftsbereich Lagermax Internationale Spedition GmbH in Munderfing (Gewerbegebiet Nord 16) erweitert sein Team ab sofort um:**

**Lagermitarbeiter/innen**

**Ihre Aufgaben:**

Be- und Entladen von Zweirädern, Kommissionierung, Scannen, Wareneingangskontrolle, Ein- und Auslagerung

**Unsere Anforderungen:**

Berufserfahrung von Vorteil, Staplerschein erforderlich  
Führerschein B, EDV-Grundkenntnisse, selbstständige und gewissenhafte Arbeitsweise, Bereitschaft zu Überstunden

KV-Mindestentgelt 1.868,72 Euro brutto monatlich auf Basis einer Vollbeschäftigung.

**Verpacker/innen – Kommissionierer/innen**

**Ihre Aufgaben:**

Aus- und Einpacken von Zweirädern, Kommissionierung, Scannen, Wareneingangskontrolle, Einfache Montagearbeiten

**Unsere Anforderungen:**

Berufserfahrung von Vorteil, EDV-Grundkenntnisse, Führerschein B, selbstständige und gewissenhafte Arbeitsweise, Bereitschaft zu Überstunden

KV-Mindestentgelt 1.722,22 Euro brutto monatlich auf Basis einer Vollbeschäftigung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter: [www.lagermax.com](http://www.lagermax.com)

**Lagermax Lagerhaus und Speditions AG** Gerlinde Schmid, Radingerstraße 16, 5020 Salzburg, [jobcenter@lagermax.com](mailto:jobcenter@lagermax.com), Tel. 0662/40 90-1470



# Industrial Engineer / Produktionstechniker m/w

Wir sind eines der führenden europäischen Unternehmen für High Performance Komponenten mit Hauptstandort in Munderfing und beliefern namhafte Hersteller der Motorradindustrie.

## // AUFGABENGEBIETE

- Konstruktion von Fertigungsmittel: Werkzeuge, Vorrichtungen und kleinere Anlagen
- Organisation und Abwicklung des Einkaufs von Maschinen- und Fertigungsmittel
- Anfertigung von diversen Prototypen
- Technische Instandhaltung (Behebung von Störfällen)
- Verbesserung und Standardisierung von bestehenden Fertigungsprozessen

## // ANFORDERUNGSPROFIL

- Fundierte technische Ausbildung (HTL/Lehre/FH) und/oder mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Maschinenbau, Fahrzeug- oder Automatisierungstechnik
- Sehr gute MS-Office- und CAD-Kenntnisse (ProEngineer)
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Hohes Maß an Organisations- und Teamfähigkeit

## NÄHERE INFOS UNTER [WWW.WP-GROUP.COM/DE/KARRIERE](http://WWW.WP-GROUP.COM/DE/KARRIERE)

Wir bieten Ihnen ein marktkonformes Bruttojahresgehalt ab € 39.000.– (38,5 Stunden/Woche), Bereitschaft zur Überzahlung, attraktive Arbeitszeitgestaltung sowie ein breites Angebot an Weiterbildungsmaßnahmen, Sozialleistungen und Vergünstigungen.



## Veranstaltungen

### Orthopädisches Gesundheits - Qigong

Qi Gong ist eine Kombination von Bewegung, Atmung und Meditation. Teilnahme ohne Anmeldung und Schnuppern jederzeit möglich.

Kosten: € 35,- pro Semester

#### Jeden Dienstag

Zeit: 19:30 bis 23:00 Uhr

Ort: Gymnastiksaal Neue Mittelschule

Veranstalter: TaiChi Verein

### Perfekt-Body

Stärkung der Rückenmuskulatur, Aufbau der Bauch- und Beinmuskulatur in Kombination mit einem knackigen Workout! Kosten: € 35,- Euro

#### Jeden Montag ab 29. Jänner

Zeit: 17:30 bis 18:30 Uhr

Ort: Gymnastiksaal Neue Mittelschule

Veranstalter: SV Munderfing Sektion Turnen

### „Es gibt kein Unheilbar!“

Ein neuer Weg zur Gesundheit von Körper und Seele! Geheilte berichten, wie sie gesund geworden sind. Referenten vermitteln Bruno Grönings Wissen, sodass dessen Aussage „Es gibt kein Unheilbar!“ für jeden erlebbar werden kann.

Vortragsleitung: Peter Reisbeck

Kontakt: Telefon: 0664/ 260 60 76

Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen

#### Mittwoch, 31. Jänner

Zeit: 19:00 bis 20:30 Uhr

Ort: Bildungszentrum Munderfing (BIZ), Schulstraße 9

Veranstalter: Bruno Gröning-Kreis für natürliche Lebenshilfe Österreich

### Weiberroas beim Pfandlwirt

Gesangseinlage von Johann Rosenhammer um 13:00 Uhr; Wir bitten um Reservierung unter 07744/6237

#### Samstag, 3. Februar

Zeit: 11:00 bis 16:00 Uhr

Ort: Parz 7  
Veranstalter: Gasthaus Pfandlwirt

### Kaberettabend

mit Peter Gahleitner  
„a Summa wie domois“  
Eintrittskarte € 23,-

#### Donnerstag, 8. Februar

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Neue Mittelschule  
Veranstalter: Elternverein

### Musikermaskenball

#### Samstag, 10. Februar

Ort: Gasthaus Graf  
Veranstalter: Ortsmusik

### Feuerwehrball

#### Montag, 12. Februar

Ort: Gasthaus Graf  
Veranstalter: FF Munderfing

### Heringsschmaus

ganztägig warme Küche, Reservierungen bitte unter 07744/6251

#### Mittwoch, 14. Februar

Ort: Gasthaus Weiß

### Heringsschmaus

#### Mittwoch, 14. Februar

Zeit: 19:30 Uhr  
Ort: Gasthaus Pfandlwirt  
Veranstalter: FF Achenlohe

### Stammtisch für pflegende Angehörige

Für die Gemeinden Lochen am See, Palting, Perwang, Kirchberg, Jelling und Munderfing. Informationen erhalten Sie bei Anna Vitzthum 07745/20146 oder Hedwig Schweiberer 07745/8267

#### Donnerstag, 15. Februar

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Vereinsraum der Gemeinde Lochen, Seestraße 5, 5221 Lochen  
Veranstalter: Gesunde Gemeinde

### Dokumentarfilm

“Das Phänomen Bruno Gröning“  
Eintritt ist frei, freiwillige Spende

erbeten. Informationen unter: [www.bruno-groening-film.org](http://www.bruno-groening-film.org)

#### Sonntag, 18. Februar

Zeit: 13:30 bis 19:15 Uhr  
Ort: Bildungszentrum Munderfing (BIZ), Schulstraße 9  
Veranstalter: Bruno Gröning-Kreis für natürliche Lebenshilfe Österreich

### Familienfasttagsaktion

Nach dem Gottesdienst Fastensuppe im Pfarrsaal.

#### Sonntag, 25. Februar

Ort: Pfarrsaal  
Veranstalter: Röm.-kath. Pfarre

### Seniorenturnen

„Gymnastik ist gesund und hält uns jung – Gemeinsam statt einsam – dehnen und strecken – erspart uns den Stecken!“ Unter diesem Motto treffen wir uns jeden Montag. Kosten: 13,- Euro für das gesamte 2. Semester. Erika Zwinger 0699/18238232

#### Montag, 26. Februar

Zeit: 18:00 bis 19:00 Uhr  
Ort: Turnsaal/Neue Mittelschule  
Veranstalter: SV Munderfing Sektion Turnen

### Vollmondwanderungen

für „Jung“ und „Alt“

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Wanderbegleiter: Fritz Nobis

#### Donnerstag, 1. März

Zeit: 19:00 Uhr  
Treffpunkt: Dorfplatz/Gemeindeamt  
Veranstalter: Mobilitätsgruppe

#### IMPRESSUM:

**Medieninhaber und Herausgeber:** Gemeinde Munderfing, Dorfplatz 1, 5222 Munderfing

**Redaktion:** Gemeinde Munderfing, Dorfplatz 1, 5222 Munderfing, E-Mail: [gemeinde@munderfing.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@munderfing.ooe.gv.at), Web: [www.munderfing.at](http://www.munderfing.at), Tel.: 07744 / 62 55

**Fotos:** Gemeinde Munderfing, privat, Restnamentlich gekennzeichnet

**Druck:** Druckerei Aumayer, Gewerbegebiet Nord 3, 5222 Munderfing